



ALIVE!



katholische jugend
salzburg

Für Schule

Oder zu Hause

Wie geht Alive?

Alive! ist ein Projekt der Katholischen Jugend Salzburg. Es geht darum **unterschiedliche Zugänge zum Thema Gebet** zu eröffnen. Es gibt verschiedene Hauptthemen wie Fastenzeit, Advent, Stille Nacht oder Trauer.

Die Stationen werden in einem **eigenem Raum oder zumindest einem besonders dekorierten Ort** aufgebaut, damit man merkt, dass es etwas Besonderes ist. Zudem lässt man im Hintergrund **ruhige Instrumentalmusik** laufen ([HIER](#) – Taizé Musik).

Dann sollen alle **allein und in Ruhe** sich die verschiedenen Stationen durchlesen um dann den Anweisungen zu folgen. Manchen Schülern hilft es, wenn die **Stationen schon von jemanden gemacht** wurden sind und z.B. ein PostIt mit einer Antwort schon da ist.

Manche sind oft schon früher fertig, weshalb es sich bewährt hat, eine **Extra Aufgabe** für diese zu haben, damit sie nicht unruhig werden.

Wie Sterne am Himmel ★

Materialien: Papiersterne, Stifte, Schale mit Wasser



Überlass dem Herrn die Führung in deinem Leben; vertrau doch auf ihn, er macht es richtig!

Psalm 37,5

Es ist oft schwer zu glauben, dass Gott nur das Beste für uns will. Vor allem, wenn wir etwas möchten, dass einfach nicht passiert.

Schneide einen Stern aus Papier aus. Schreibe dann ins das Innere des Sterns einen Wunsch. Falte denn die Spitzen des Sterns in die Mitte, sodass man das Innere nicht mehr sieht. Lege dann den Stern in eine Schale mit Wasser und beobachte, wie dein Wunsch zum Vorschein kommt. Erinnerung dich dann daran, dass Gott immer nur das Beste für uns will!



Mr. Indifferent...

Materialien: Internet, Stift, Zettel



Wenn ein Mitmensch Hilfe braucht und du ihm helfen kannst, dann weigere dich nicht, es zu tun.

Sprüche 3,27

Wir leben in Zeiten, wo wir jeden Tag schlechte Nachrichten hören. Anschläge, Mord, Raub und noch viel mehr. Da ist es schwer sich noch vom Leid anderer Menschen ansprechen zu lassen.

Schau dir den Kurzfilm „Mr. Indifferent“ (2:46 min.) an. Der Mann schaut bei vielen Dingen zuerst weg. Erst als ihn jemand direkt anspricht, merkt man eine Veränderung in ihm. **Überlege dir wo dich ansprechen lässt. Schreibe deine Idee auf! Teile sie auch mit deinen Freunden, vielleicht gibt es ja in eurer Umgebung schon etwas, wo ihr mithelfen könnt!**



Mit allen Ecken und Kanten

Materialien: Papier



Das Erste und Wichtigste, wozu ich die Gemeinde aufrufe, ist das Gebet, und zwar für alle Menschen.

1. Timotheus 2,1

Menschen spielen in unserem Leben eine wichtige Rolle. Ohne sie wären wir ziemlich aufgeschmissen. Deshalb ist es auch immer wieder wichtig, wenn wir für sie beten.

Denke an einen wichtigen Menschen in deinem Leben. Nimm dir dann ein Blatt Papier und versuche daraus den Umriss einer Person zu reißen. Es wird Ecken und Kanten haben, wie unsere Mitmenschen.
Sprich dann dein Gebet für diese Person aus. Du kannst es so oft wie du willst für andere Menschen machen!



Lebensschnur

Materialien: Schnüre (z.B. Wolle oder Paketschnur)



HERR, lass uns deine Liebe erfahren, wir hoffen doch auf dich!

Psalm 33,22

Die letzten Monate waren eine schwierige Zeit. Und auch der Blick in die Zukunft sieht nicht sehr rosig aus. Da kann es sehr schwer sein, nicht die Hoffnung zu verlieren.

Nimm dir eine Schnur in die Hand. Denke dann an alle Probleme oder Ärgernisse der letzten Zeit und mache für jedes einen Knoten. Danach denke an alle guten Dinge der letzten Monate und löse für jedes wiederum einen Knoten. Wie viele Knoten bleiben über? Wie sieht deine Bilanz aus? Gibt es noch Hoffnung...



Wofür brennst du?

Materialien: Streichhölzer



*Denn unser Gott ist wie
ein Feuer, dem nichts
standhalten kann.*

Hebräer 12,29

Es gibt viele Menschen, die für etwas brennen. Die von etwas so begeistert sind, dass sie andere damit anstecken. Genauso hat sich auch das Christentum verbreitet. Aber so kann es auch zu Fanatismus kommen, wenn man es übertreibt.

Nimm dir ein Streichholz. Bevor du es anzündest überlege dir, wovon du begeistert bist? Für was bist du eher schwer zu entzünden? Wo musst du aber auch aufpassen, dass du dich nicht selbst dabei verbrennst? Zünde dann das Streichholz an und verbrenn dir nicht die Finger!



Hallo! Wie geht's?

Materialien: PostIts, Stifte



Das zweite ist: Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst!« Es gibt kein Gebot, das wichtiger ist als diese beiden.

Markus 12,31

Jeder Mensch freut sich über Komplimente, Ermutigungen oder nur ein kurzes Hallo. All das sagt, dass man den Menschen wertschätzt. Denn schließlich sagt uns Jesus, dass wir unsere Mitmenschen genauso lieben sollen wie uns selbst. Und wie kann man das besser als durch gute Worte und Taten!

Nimm dir ein oder mehrere PostIts und schreibe darauf eine positive Botschaft für eine bestimmte Person. Verteile dann die PostIts oder mach ein Foto davon und verschicke es.



All diese Ablenkungen

Materialien: Zettel, Stift, Mülleimer



Ich möchte, dass ihr anständig lebt und zuverlässig dem Herrn dient, ohne euch ablenken zu lassen.
1. Korinther 7,35

Es gibt immer Ausreden, warum man Dinge nicht macht. Man möchte Zeit mit Freunden verbringen, sich ausschlafen, sich die letzte Folge anschauen und noch viel mehr.

Überlege dir von welchen Dingen du immer wieder abgelenkt wirst. Wie wichtig sind dir deine Aufgaben, in der Schule oder zu Hause? Welchen Stellenwert nimmt dein Glaube ein? **Nimm dir dann einen Zettel und schreibe darauf alles auf, was dich ablenkt!** Gibt es etwas, wo du dich bessern könntest? **Zerknülle dann den Zettel und vergrabe ihn in deinem Mülleimer. Sprich dann ein kurzes Gebet zu Gott, mit der Bitte um Besserung.**



Warten können

Materialien: Stoppuhr



Doch die, die auf den Herrn warten, gewinnen neue Kraft. Sie schwingen sich nach oben wie die Adler. Sie laufen schnell, ohne zu ermüden.

Jesaja 40,31

Warten kann lang dauern. Vor allem wenn man eigentlich viele andere Dinge tun möchte. Als der Messias damals verkündet wurde, brauchte es noch 700 Jahre bis er geboren wurde. Es gibt viele Dinge auf die wir einfach warten müssen.

Starte eine Stoppuhr. Versuch dann nach erst einer Minute wieder darauf zu schauen. Dabei sollst du dich nur auf dein Gefühl verlassen und weder zählen noch auf eine Uhr schauen. Vergeht die Zeit schnell oder langsam? Erinnerere dich daran, dass es viele Dinge gibt, auf die es sich zu warten lohnt!



Dankbar sein

Materialien: Papier, Stifte



*Dankt dem Herrn, denn er
ist gut zu uns, seine Liebe
hört niemals auf!*

1. Chronik 16,34

Wie oft sagst du wirklich danke in deinem Leben? Wenn dir jemand hilft, wenn jemand mit dir etwas teilt? Oder sagst du eher gar nichts? Und wie oft dankst du Gott, dem Schöpfer unserer Erde? Siehst du je die Natur an und sprichst Lob zu unserem Herrn?

Zeichne etwas auf, für das du in deinem Leben dankbar bist! Du kannst auch was aufschreiben, wenn du nicht zeichnen möchtest.



Nicht versalzen

Materialien: Salzstreuer, vlt. Postlts und Stifte



Ihr seid für die Welt wie Salz. Wenn das Salz aber fade geworden ist, wodurch soll es seine Würzkraft wieder-gewinnen?

Matthäus 5,13

Salz ist eines der wichtigsten Gewürze. Man kann dadurch Speisen haltbar machen und viele Gerichten schmecken ohne Salz einfach nach nichts.

Jesus hat zu uns gesagt, dass wir als Salz die Welt verändern können. Dabei dürfen wir aber nicht fad werden! Streu etwas Salz auf deine Hand und schmecke es. Denke darüber nach, wie du Salz in der Welt sein kannst, ohne dabei alles zu versalzen. Du kannst deine Ideen dann auch mit anderen teilen!



Was jetzt?

Verantwortlich für Alive! sind die jeweiligen **JugendleiterInnen einer Region**. [HIER](#) ist eine Liste, die ständig auf dem laufenden gehalten wird. Mit ihnen kann man ein Datum für ein Alive! in einer Schule, Kirche, etc. festlegen.

Wir freuen uns auch über **Rückmeldungen oder Vorschläge für andere Themen zum Erarbeiten**. Hier sich bitte an die Hauptverantwortliche Katrin Aschenberger wenden.

Es gibt auch die Variante, dass man mit Hilfe der JugendleiterInnen **selber einen Alive!** mit den SchülerInnen erstellt.

Auf alle Fälle wünschen wir viel Spaß mit Alive! und hoffen, dass ihr eine gute Zeit damit habt!